

1. Record Nr.	UNINA9910345996603321
Autore	Fehrenbach Elisabeth
Titolo	Adel und Bürgertum in Deutschland 1770-1848 // Elisabeth Fehrenbach
Pubbl/distr/stampa	De Gruyter, 1994 Berlin ; ; Boston : , : Oldenbourg Wissenschaftsverlag, , [2009] ©1994
Descrizione fisica	1 online resource (xv, 251 pages)
Collana	Schriften des Historischen Kollegs ; ; 31
Classificazione	NN 4400
Altri autori (Persone)	Müller-Luckner Elisabeth
Disciplina	305.52094309034
Soggetti	Nobility - Germany - History - 18th century Nobility - Germany - History - 19th century Middle class - Germany - History - 18th century Middle class - Germany - History - 19th century
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Papers from a conference held in the Historisches Kolleg July 6-19, 1992.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references and index.
Nota di contenuto	Frontmatter -- Inhalt -- Einführung -- Verzeichnis der Tagungsteilnehmer -- Aufklärung und Adel / Möller, Horst -- Bürgerliche Adelskritik zwischen Aufklärung und Reichsgründung in Enzyklopädien und Lexika / Langewiesche, Dieter -- Adel, Verein und städtisches Bürgertum / Gall, Lothar -- Adel und Bürokratie im Herzogtum Nassau 1806-1866 / Treichel, Eckhardt -- Adel und Bürokratie im Großherzogtum Baden (Diskussionsbeitrag) / Wunder, Bernd -- Adel und Konstitutionalismus / Brandt, Hartwig -- Nobilitierte Bankiers in Deutschland 1770-1850 / Ulimann, Hans-Peter -- Adel und Bürgertum in England 1770-1850 / Berghoff, Hartmut -- Unternehmeraristokraten in Schlesien / Pierenkemper, Toni -- Adelige und bürgerliche Frauen (1770-1870) / Paletschek, Sylvia -- Bürgertum und Hofgesellschaft / Kell, Eva -- Adelserneuerung und Adelsreform in Deutschland 1815-1874 / Reif, Heinz -- Die Adelskrise 1848/49 / Siemann, Wolfram -- Personenregister -- Backmatter
Sommario/riassunto	Zur zentralen Thematik des Münchener Kolloquiums über "Adel und Bürgertum in Deutschland 1770 - 1848" zählten Untersuchungen zu

den gesellschaftlichen Misch- und Kontaktzonen, in denen sich die Trennlinien zwischen Adel und Bürgertum verwischten resp. verfestigten. Das Hauptinteresse richtete sich dabei auf den Adel im Süden und Westen Deutschlands, wo die Verbürgerlichung der Gesellschaft sehr viel bessere Chancen besaß als in Altpreußen und in der Habsburgermonarchie. Zu fragen war vor allem: Gab es in den Umbruchs- und Aufbruchsphasen zwischen 1770 und 1848 eine bürgerliche (und bürokratische) Herausforderung des Adels, die eher die Grenzen als die Möglichkeiten der Anpassung im Wandel erkennen ließ? Oder war die adelig-bürgerliche Elitenbildung schon vor 1848 Programm wie Realität? Wie wirklichkeitsnah oder -fern war die liberale Zielvorstellung, mit der eine Einbürgerung des Adels, seine Integration in die bürgerlich-staatsbürgerliche Gesellschaft und seine Einschmelzung in den "allgemeinen Stand" des Bürgertums erwartet wurde? Welchen Stellenwert hatte in diesem Zusammenhang die Adelskrise vor und in der Revolution von 1848?
